

## Es weht ein rauher Wind in der 1. Liga

Nachdem die zwei ersten Wochenenden dem Wetter zum Opfer fielen, konnten wir nun endlich unsere erste Partie als Aufsteiger in der 1. Liga austragen. Gegner war der TC Oberrieden, der mit 1 x R4, 3 x R5, 1 x R6 und 1 x R7 angetreten ist – ein starkes Team.

Captain Andy Keller (R5-Nr.1) spielte gegen den gegnerischen R4er einen starken ersten Satz und war gar nicht weit weg von einem Longset. Danach setzte sich aber die Klasse des Gegners deutlich durch. Mario Buchmann (R5-Nr.2) zeigte zwei Sätze lang eine tolle Partie auf hohem Niveau. Im entscheidenden 3. Satz ging Mario leider etwas die Luft aus gegen einen enorm starken Spieler. Auch Christian Rauter (R5-Nr.3) konnte mit teilweise spektakulären Bällen Punkten, doch schlussendlich siegte der Gegner in zwei Sätzen. Christoph Züger (R6-Nr.4) spielte einen sehr guten ersten Satz, musste den zweiten jedoch dem Gegner überlassen. Im 3. Satz verletzte sich Christoph im rechten Bein, sodass er die Partie beim Stande von 1:4 nicht mehr weiterspielen konnte.

Fredy Walker (R6-Nr.5) spielte einmal mehr alle seine Qualitäten aus. Sein starker Gegner versuchte alles und wechselte auch seine Strategie während des Spiels. Doch Fredy wusste auf alles eine Antwort und feierte in einem engen Spiel einen tollen Sieg in zwei Sätzen. Martin Hammerle (R6-Nr.6) traf auf einen Gegner, der nicht auf der gleichen Qualitätsstufe wie seine Teampartner spielte. Aber genau in solchen Spielen kann man eigentlich nur verlieren, doch Martin erledigte seine Pflicht mit Bravour und siegte problemlos in zwei Sätzen.

Unser Doppel Nr. 1 (Mario Buchmann/Christian Rauter) profitierte vom Regenunterbruch, denn ein Spieler des Gegners musste abreisen, sodass wir diesen Punkt kampflos gewannen. Doppel Nr. 2 (Andy Keller/Ruedi Oberholzer) kämpfte mit viel Herzblut gegen wirklich starke Gegner, doch schlussendlich ohne jegliche Siegchance. Doppel Nr. 3 (Fredy Walker/Martin Hammerle) gewann den ersten Satz im Tiebreak und wir hatten berechtigte Hoffnung auf den wichtigen 4. Punkt. Doch am Ende verloren wir dieses Doppel leider im Champions-Tiebreak.

Schlussresultat Einsiedeln – Oberrieden: 3 : 6

### Fazit:

Wir haben ganz schnell gemerkt, dass in der 1. Liga ein rauher Wind weht. Die Gegner sind jung, schnell und stark – eine echte Herausforderung, die aber grossen Spass macht und alle unsere Spieler weiterbringen wird. Klar ist auch, dass es ohne unseren Teamleader Coen van der Maarel, der leider abwesend war dieses Weekend, ganz schwierig wird in der 1. Liga.

Wie es sich gehört, haben wir die Niederlage bei tollem Essen, lustigen Gesprächen mit einem äusserst sympathischen Gegner und auch einem kleinen Gläschen Alkohol schnell verdaut...

Von Andy Keller